

Pressemitteilung

SPEKTAKULÄRES ROLLSKIRENNEN IN THUN GEHT IN DIE ZWEITE RUNDE

Bei der 2. Austragung des Rollskirennens am 26. und 26. August 2023 hat Thun erneut beeindruckt. Organisiert vom Nordischen Skiklub Thun, wurde die diesjährige Sportveranstaltung um eine Triple-Wertung erweitert. Die Teilnehmer traten in einem Skating-Einzelstart, einem klassischen Bergrennen mit Massenstart und einem packenden Biathlon-Wettbewerb gegeneinander an.

In der **Rollski Double Gesamtwertung** überzeugten bei den Damen die Geschwister Gianna und Carla Wohler vom NSK Thun / SAS Bern. Gianna sicherte sich den ersten Platz, dicht gefolgt von ihrer Schwester Carla. Bei den Herren holte Christoph Gasche vom Skiclub Obergoms den Sieg, mit Andri Jordi (NSK Thun / SAS Bern) und Samy Laubscher (Skiclub Vallee de Joux) auf den Plätzen zwei und drei.

In der Kategorie U20 standen bei den Damen Andrea Scheidegger vom Skiclub Kandersteg und Elin Kiener vom NSK Thun auf dem Podest. Bei den Herren setzte sich Jari Abegglen vom Skiclub Matten gegen Gian-Luca Haas vom SC Marbach durch.

Die **Biathlon Triple Gesamtwertung** wurde bei den Männern von Laurin Merz vom Ski und Sport Club Riehen dominiert. Bei den Frauen sicherte sich Giannina Piller von Schwendi-Langis den ersten Platz, dicht gefolgt von Lisa Urfer (Skiclub Kandersteg) und Ela Rieder (NSK Thun) auf den nächsten Rängen.

In Sachen Langlauf-, Biathlon- und Rollskisport tut sich in Thun so einiges – dies dank des Engagements des Nordischen Skiklubs Thun (NSK Thun) und den regionalen und nationalen Sponsoren. Nach der Wiederbelebung der Langlaufrennen im Eriz und der Durchführung der U16-Schweizermeisterschaften im Februar organisierte der Club Ende August erneut ein Rollskirennen. Die Premiere im vergangenen Jahr bestand aus zwei Wertungen, einem Skating-Rennen auf der Panzerpiste und einem Bergrennen im klassischen Stil. In diesem Jahr durften die Biathletinnen und Biathleten am Samstagmorgen bereits mit ihren Gewehren anrücken und absolvierten einen Wettkampf in einer mobilen Biathlon-Arena. Aus dem Rollski Double ist also ein Rollski Triple geworden.

Auf der Panzerpiste wie auch im Bergrennen schenkten sich die Athletinnen und Athleten nichts: Man kämpfte um Zentimeter und gab sich nicht so schnell geschlagen. Dies galt für die jüngsten Teilnehmerinnen ebenso wie für die älteren. Im Skating-Rennen vom Samstag zählte die schnellste Rundenzeit, wobei jeder einzeln an den Start ging und gegen die Uhr lief. Die Biathletinnen und Biathleten konnten mit guten Schiessergebnissen ihre Bilanz aufbessern. Am Sonntag starteten die älteren Jahrgänge beim Schwimmbad Steffisburg, die U-16-Kategorien nahmen ihre Bergstrecke in Homberg in Angriff. Nach dem Massenstart bildeten sich bald kleine Gruppen, die sich gegenseitig den Berg hochpushten bis zum Ziel in Heiligenschwendi. Glücklicherweise

war das Wetter besser als prognostiziert. Die Wettkämpferinnen und Wettkämpfer kamen mit ein paar kleinen Duschen davon. Aufgrund der angekündigten starken Gewitter hatte das **OK rund um Seraina Mischol, Martin Lühti und Roger Rieder** kurzfristig eine neue Unterkunft gesucht. Anstatt im Schwimmbad im Zelt übernachteten die Sportlerinnen und Sportler in der Zivilschutzanlage Schönaue.

Wettkampfleiterin Seraina Mischol resümierte zufrieden nach dem Wochenende: «Wir hatten mehr als 100 Teilnehmer – das übertrifft unsere Erwartungen.» Sie lobte die unkomplizierte Zusammenarbeit mit dem engagierten OK, den Helfern und allen beteiligten Partnern, wie Militär, Gemeinden und Schwimmbadbetreibern. Ein besonderer Dank geht an unsere Sponsoren, deren Unterstützung maßgeblich zum Erfolg des Events beigetragen hat. Mischol freute sich besonders über das rege Echo der Clubs: viele Athletinnen und Athleten, besonders aus der Romandie, nahmen teil. Darüber hinaus gab es Sportler, die extra aus dem Bündnerland und dem Zürcher Oberland anreisten. «Wir haben viele positive Rückmeldungen erhalten», berichtet Mischol. «Die zweite Ausgabe ist vorbei, doch wir sind schon voller Ideen für das nächste Jahr.»

Ranglisten und Sponsoren, siehe: www.rollskidouble.ch

Fotosammlung Samstag, Skating Panzerpiste Thun, siehe [Flickr Link](#)

Fotosammlung Sonntag, Klassisch Steffisburg - Homberg - Heiligenschwendi, siehe [Flickr Link](#)

Pressekontakt: Seraina Mischol, 079 457 59 78, s_mischol@bluewin.ch

Redaktion: Annette Marti (SC Matten) und Ivan Schmid (NSK Thun)



Vlnr: Herren Gesamtsieger – Andri Jordi, Christoph Gasche, Samy Laubscher



Vlnr: Damen-Gesamtsiegerinnen: Gianna Wohler, Carla Wohler

Dank an unsere Sponsoren:

valiant

payrex^x


BikeHoliday
by Natural Travel

SPORT
AMSTUTZ
THUN

BUCHER
hydraulics


***HOTEL & RESTAURANT
SCHÜTZEN
STEFFISBURG

WOO[®]

helvetia 

 **STADT**
THUN


gemeinde
steffisburg



Gemeinde
Heiligenschwendi

